

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) von EcoXplorationSailing (Stand: 2024)

ENGLISH VERSION SEE BELOW

1. Buchung und Vertragsschluss

- Die Buchung kann über EcoXplorationSailing direkt oder über Vermittlungsagenturen erfolgen. Es gelten immer und ausschließlich die AGB von EcoXplorationSailing.
- Mit der Buchung (schriftlich, per E-Mail oder Online-Formular) entsteht für den Kunden Verbindlichkeit, und mit der Bestätigung (schriftlich oder per E-Mail) entsteht für EcoXplorationSailing Verbindlichkeit.
- Die Übernahme- und Rückgabehäfen entsprechen den Beschreibungen auf der Seite „Törnplan“ der Website von EcoXplorationSailing oder den Vermittlungsagenturen und deren Websites.
- Eventuell übersandte Formulare oder Fragebögen sind vom Kunden unverzüglich auszufüllen und per E-Mail (contact@ecoxplorationsailing.com oder per Email an die Vermittlungsagentur) zurückzusenden.
- Der Charterpreis ist der Mietpreis für die Yacht für den angegebenen Zeitraum des Törns ggfs. inklusive Skippervermittlung. Alle anderen Kosten, auch die Reisekosten und Spesen für den Skipper werden über die Bordkasse gedeckt. An- und Abreise, Transfers, Restaurantbesuche und eventuelle Hotelaufenthalte oder Übernachtungen sind vom Chartergast selbst zu organisieren und auf eigene Rechnung zu begleichen.
- Wir empfehlen dem Charterkunden ausdrücklich die Absicherung durch eine Reiserücktrittsversicherung und das buchen von kurzfristig stornierbaren Flügen / Zügen etc im Rahmen seiner An- und Abreise.
- Sollte der Charterer eigenständig einen Skipper organisieren, so muss dieser alle erforderlichen Qualifikationen gemäß Schiffsbesatzungszeugnis erfüllen und diese müssen eingehend von EcoXplorationSailing geprüft werden. Zudem muss es sich um einen von EcoXplorationSailing in die Yacht eingewiesenen Skipper handeln.

2. Preise und Zahlungen

- Alle Preise verstehen sich in EUR pro Person ggfs. inklusive anwendbarer Mehrwertsteuer und sind nicht inklusive Bordkasse.
- Bei der Buchung einer Charterwoche ist sofort bei der Buchung eine Anzahlung in Höhe von 50 % des Gesamtbetrages im Voraus zu leisten. Der Restbetrag ist ohne weitere Zahlungsaufforderung spätestens 6 Wochen vor Charterbeginn zu begleichen. Geschieht dies nicht, kann dem Kunden der Zutritt an Bord verweigert werden. Zusätzlich fällt in diesem Fall eine Bearbeitungsgebühr von 50 € an, die bis zum Charterbeginn zu entrichten ist.
- Bei kurzfristiger Buchung (weniger als 6 Wochen vor Charterbeginn) ist der Gesamtbetrag sofort und in voller Höhe zu zahlen. Andernfalls wird dem Besatzungsmitglied der Zugang an Bord verweigert.
- Zahlungen des Kunden erfolgen per Standard-Banküberweisung; Gleiches gilt für eventuelle Rückerstattungen durch EcoXplorationSailing.
- Der Kunde erhält eine Buchungsbestätigung, Chartervertrag und AGBs im PDF-Format auf der der zu überweisende Betrag, die Zahlungsfristen und die Stornobedingungen aufgeführt sind.

3. Kaution und Haftung

- Die Kaution in Höhe der Eigenbeteiligung der Yachtversicherung von 3500,-€ muss von allen Chartergästen zu gleichen Teilen bei Charterbeginn in bar beim Skipper hinterlegt werden.
- Für grob fahrlässige oder vorsätzliche Schäden an der Segelyacht und deren Ausrüstung haftet der Verursacher in vollem Umfang.

4. Ausstattung und Unterbringung

- Bettdecken und Kopfkissen ohne Bezüge sind auf der Yacht vorhanden
- Spannbettlaken (180x200cm), Kissen- und Deckenbezüge, Handtücher und Hygieneartikel wie Shampoo und ähnliches sind vom Chartergast selbst mitzubringen.
- Die Proviantierung erfolgt in Absprache mit den anderen Chartergästen und dem Skipper.
- Die Unterbringung erfolgt grundsätzlich in einer Doppelkoje. Pro Charterwoche sind maximal vier Kunden und ein Skipper an Bord.
- Auf Anfrage ist auch die Unterbringung in einer Einzelkoje gegen einen Einzelkojenzuschlag von 75 % des Normalpreises möglich, sofern der Belegungsplan dies zulässt.
- Zugelassen sind Kinder ab 10 Jahren. EcoXplorationSailing behält sich das Recht vor, aus Sicherheitsgründen das Mindestalter für bestimmte Charterwochen zu erhöhen. Kinder bis 14 Jahre erhalten 10 % Ermäßigung auf den Normalpreis.

5. Durchführung und Änderungen der Charterwoche

- EcoXplorationSailing behält sich das Recht vor, aufgrund ungünstiger Wetterbedingungen und/oder anderer nautischer oder technischer Gründe notwendige Änderungen am Übernahme- und Rückgabehafen auf Anweisung des Skippers vorzunehmen. Der Skipper ist in der Routenplanung frei
- Falls eine Charterwoche aus Gründen höherer Gewalt ausfällt, wie z. B. wenn widrige Witterungsverhältnisse oder andere unvorhersehbare Umstände (z. B. Wasserstand, Windstille) verkürzt oder geändert werden müssen, besteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Muss die Charterwoche aus den oben genannten Gründen vollständig abgesagt werden, hat der Kunde die Wahl zwischen einer Umbuchung auf eine andere, gleichwertige Charterwoche oder der Ausstellung eines Gutscheins über den bisher gezahlten Betrag.
- Der Charterer hat im Falle eines Ausfalls oder einer Absage der Charterwoche durch den Vermieter keinen Anspruch auf Erstattung von Kosten, die durch die von ihm selbst geplante Anreise oder vorherige Unterbringung o.ä. entstanden sind. Wir empfehlen ausdrücklich den Abschluss einer geeigneten Reiserücktrittsversicherung und das Buchen von kurzfristig stornierbaren Flügen / Zugfahrten.
- Sollte vor der Anreise des Charterers - egal durch welchen Grund – die Charterwoche vollständig ausfallen, auch wenn dies nicht vom Vermieter zu vertreten ist, z.B. aufgrund einer Havarie, eines Motorschadens oder anderen schweren Defektes, ist der Vermieter verpflichtet, den betroffenen Charterern den gesamten bereits gezahlten Charterpreis zurückzuerstatten. Darüber hinaus gehende Kosten, wie z.B. Flüge und andere Reisenebenkosten (wie Hotels, Shuttles usw.) sind nicht Vertragsbestandteil zwischen dem Vermieter und Charterer und somit besteht auch kein Anspruch auf Erstattung durch den Vermieter.
- Bei einem vom Vermieter verschuldeten Teilausfall der Charterwoche wenn der/die Charterer bereits angereist sind und die Charterwoche verspätet angetreten oder der geplante Rückgabehafen nicht erreicht werden, ist der Vermieter verpflichtet, den betroffenen Charterern die entgangenen Chartertage prozentual zur Gesamtdauer der Charterwoche zurückzuerstatten
- Unterkunft- und Transportpflicht: Bei eben genannten Teilausfällen auf Grund Verschulden des Vermieters ist der Vermieter verpflichtet, den Charterer für gegebenenfalls notwendige Unterbringung eine Pauschale Summe von maximal 100,-€ pro Kunde und Tag zu erstatten und/oder für den Transport vom oder zum Segelboot eine Pauschale Summe von bis zu maximal 50,-€ pro Charterkunde und Tag zu erstatten, damit sie die restliche Charterwoche wahrnehmen können, oder vom verspäteten Segelboot zum Rückgabehafen zu gelangen, um die Rückreise planmäßig antreten zu können. Sollte die geplante Rückreise für die Charterer nicht mehr erreichbar sein, ist der Vermieter verpflichtet, die für Rückreise dem Charterer eine Pauschale Summe von bis zu maximal 200,-€ pro Person zu erstatten. Der Vermieter ist jedoch nicht verpflichtet Unterkunft, Transport oder Rückreise für den Kunden zu organisieren.
- Charterwochen finden in der Regel nur statt, wenn eine Mindestteilnehmerzahl von zwei Personen erreicht ist. Ist dies bis vier Wochen vor Charterbeginn nicht der Fall, kann die Charterwoche durch den Vermieter storniert werden und die bisher geleisteten Zahlungen werden zurückerstattet.

6. Stornobedingungen

- Wenn der Charterer eine gebuchte Charterwoche storniert, ist der Zeitpunkt der Benachrichtigung ausschlaggebend für die Stornokosten. Diese gliedern sich wie folgt:
 - Mehr als 6 Wochen vor Charterbeginn werden 50 % des Gesamtbetrages einbehalten.
 - Bei weniger als 6 Wochen vor Charterbeginn werden 100 % des Gesamtbetrages einbehalten.
 - Bei weniger als 2 Wochen vor Charterbeginn wird der Gesamtbetrag zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50 € einbehalten. Dies gilt auch bei Nichterscheinen des Teilnehmers.
- Die Charterbuchung kann nach Rücksprache mit EcoXplorationSailing auf andere Personen übertragen werden.
- Wir empfehlen ausdrücklich den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

7. Bordkasse

- Alle Chartermitglieder zahlen gleichermaßen in die Bordkasse ein. Der Skipper zahlt nicht in die Bordkasse ein.
- Sämtliche Kostenbeteiligungen für die Fahrt werden über die Bordkasse abgedeckt. Dazu gehören Skipperspesen für An- und Abreise, Schiffsdiesel, Hafengebühren, Verpflegung an Bord, Ersatz verloren gegangener Ausrüstung, Kleinreparaturen (sofern diese nicht durch die Versicherung abgedeckt sind), Eintrittsgelder in Nationalparks,...
- Der Eigenanteil der Yachtversicherung bei versicherungsrelevanten Schäden wird ebenfalls aus der Bordkasse gezahlt, sofern der Schaden nicht nachweislich durch definierte Besatzungsmitglieder verursacht wurde. Wurde der Schaden durch ein oder mehrere definierte Besatzungsmitglieder verursacht, ist der Eigenanteil von diesen Besatzungsmitgliedern zu tragen.

- Restaurantbesuche gehören nicht zur Bordkasse und müssen von jedem Besatzungsmitglied selbst bezahlt werden.
- Am letzten Tag der Charterwoche muss die Crew die Bordkasse mit dem Skipper abgerechnet und beglichen.

8. Haftung und Versicherung

- Der Charterer nimmt auf eigene Gefahr an der Charterwoche teil und verzichtet auf jegliche Schadensersatzansprüche für Personen- oder Sachschäden gegenüber dem Eigner, Vercharterer und Skipper. Für das Gepäck übernehmen weder der Eigner, der Vercharterer noch der Skipper eine Haftung.
- Der Charterer ist vollwertiges Besatzungsmitglied und verpflichtet sich daher, bei an Bord anfallenden Aufgaben mitzuhelfen. Der Umfang der Hilfeleistung richtet sich nach seinen körperlichen und seemännischen Fähigkeiten / Lizenzen.
- Der Skipper selbständiger Vertragspartner gegenüber dem Charterer und ist für die Sicherheit der Besatzung an Bord verantwortlich, weshalb den Anweisungen des Skippers Folge zu leisten ist. Bei wiederholter Missachtung der Weisungen kann der Kunde ohne Anspruch auf Schadensersatz von der Charterwoche ausgeschlossen werden.

9. Datenschutz

- EcoXplorationSailing verpflichtet sich, die persönlichen Daten (mit Ausnahme von Rufnummer und Emailadresse; vgl. dazu unten) der Kunden ausschließlich zur Vertragsabwicklung zu verwenden und nicht an Dritte weiterzugeben, es sei denn, dies ist zur Durchführung der Charterwoche erforderlich (z. B. Weitergabe von Informationen an den Skipper).
- Der Charterer muss der Verwendung seiner Emailadresse und Rufnummern für z.B. Rundmails und WhatsApp Gruppen zur Absprache von z.B. der Proviantierung explizit widersprechen, wenn er dies nicht wünscht. Erfolgt kein Widerspruch mit der Buchung so gilt dies als Zustimmung zu deren Verwendung. Gleiches gilt für die Verwendung von Bildern der Charterwoche in sozialen Medien oder anderen öffentlichen Medien auf denen der Charterer zu sehen ist.
- Der Charterer hat jederzeit das Recht auf Auskunft über die von ihm gespeicherten Daten sowie auf deren Berichtigung oder Löschung.

10. Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

- Der Charterer ist selbst verantwortlich für die Einhaltung der Einreisebestimmungen des Reiselandes sowie für die Mitführung der erforderlichen Reisedokumente (z. B. Reisepass, Visum).
- EcoXplorationSailing informiert die Charterer nicht über empfohlene Impfungen oder besondere Gesundheitsvorkehrungen und übernimmt keine Haftung für deren Nichtbeachtung durch den Charterer.

11. Gutscheine

- Gutscheine sind ab Zahlungseingang 3 Jahre gültig. Wird ein Gutschein für eine bestimmte Charterwoche ausgestellt, ist der Gutschein nur für diese Charterwoche gültig.
- Eine Auszahlung des Gutscheinbetrages ist nicht möglich.

12. Salvatorische Klausel und Schlussbestimmungen

- Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäfts- und Vertragsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt, sofern dem Sinn und Zweck des Vertrages nicht widersprochen wird. Eine unwirksame oder nichtige Regelung ist durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt.
- Es bestehen keine zusätzlichen Vereinbarungen.
- Vertragsänderungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

13. Anwendbares Recht

- Für die Vertragsabwicklung gilt ausschließlich deutsches Recht.

General Terms and Conditions (GTC) of EcoXplorationSailing (as of 2024)

1. Booking and conclusion of contract

- Bookings can be made directly through EcoXplorationSailing or through agencies. The general terms and conditions of EcoXplorationSailing always and exclusively apply.
- Booking (in writing, by email or online form) creates a binding contract for the customer, and confirmation (in writing or by email) creates a binding contract for EcoXplorationSailing.
- The pick-up and return ports correspond to the descriptions on the "Itinerary" page of the website of EcoXplorationSailing or the agencies and their websites.
- Any forms or questionnaires sent must be filled out by the customer immediately and returned by email (contact@ecoxplorationsailing.com or by email to the agency).
- The charter price is the rental price for the yacht for the specified period of the trip, including skipper placement if applicable. All other costs, including travel costs and expenses for the skipper, are covered by the on-board cash register. Arrival and departure, transfers, restaurant visits and any hotel stays or overnight stays must be organized by the charter guest themselves and paid for at their own expense.
- We expressly recommend that the charter customer take out travel cancellation insurance and book flights / trains etc. that can be canceled at short notice as part of their arrival and departure.
- If the charterer organizes a skipper independently, he must meet all the necessary qualifications according to the ship's crew certificate and these must be thoroughly checked by EcoXplorationSailing. In addition, the skipper must be a skipper who has been trained on the yacht by EcoXplorationSailing.

2. Prices and payments

- All prices are in EUR per person, including applicable VAT if applicable, and do not include the on-board cash register. - When booking a charter week, a deposit of 50% of the total amount must be paid in advance immediately upon booking. The remaining amount must be paid no later than 6 weeks before the start of the charter without further payment requests. If this is not done, the customer may be denied access on board. In this case, an additional processing fee of €50 will be charged, which must be paid by the start of the charter.
- If the booking is made at short notice (less than 6 weeks before the start of the charter), the total amount must be paid immediately and in full. Otherwise, the crew member will be denied access on board.
- Customer payments are made by standard bank transfer; the same applies to any refunds by EcoXplorationSailing.
- The customer receives a booking confirmation, charter contract and general terms and conditions in PDF format, which lists the amount to be transferred, the payment deadlines and the cancellation conditions.

3. Deposit and liability

- The deposit, which is the yacht insurance deductible of €3500, must be paid in cash to the skipper by all charter guests in equal parts at the start of the charter.
- The person responsible is fully liable for any damage to the sailing yacht and its equipment caused by gross negligence or intent.

4. Equipment and accommodation

- Duvets and pillows without covers are available on the yacht
- Fitted sheets (180x200cm), pillow and duvet covers, towels and hygiene items such as shampoo and the like must be brought by the charter guest themselves.
- Provisions are provided in consultation with the other charter guests and the skipper.
- Accommodation is always in a double berth. A maximum of four customers and one skipper are on board per charter week.
- On request, accommodation in a single berth is also possible for a single berth surcharge of 75% of the normal price, provided the occupancy plan allows this.
- Children from 10 years of age are permitted. EcoXplorationSailing reserves the right to increase the minimum age for certain charter weeks for safety reasons. Children up to 14 years of age receive a 10% discount on the normal price.

5. Implementation and changes to the charter week

- EcoXplorationSailing reserves the right to make necessary changes to the pick-up and drop-off port on the instructions of the skipper due to unfavorable weather conditions and/or other nautical or technical reasons. The skipper is free to plan the route
- If a charter week is cancelled due to force majeure, such as if adverse weather conditions or other unforeseeable circumstances (e.g. water level, calm wind) have to be shortened or changed, there is no right to compensation. If the charter week has to be cancelled completely for the reasons stated above, the customer has the choice between rebooking for another, equivalent charter week or being issued with a voucher for the amount paid so far.
- In the event of a cancellation or cancellation of the charter week by the lessor, the charterer has no right to reimbursement of costs incurred due to the travel planned by him or her or previous accommodation or similar. We expressly recommend taking out suitable travel cancellation insurance and booking flights/train journeys that can be cancelled at short notice.
- If the charter week is cancelled completely before the charterer arrives - regardless of the reason - even if this is not the responsibility of the landlord, e.g. due to an accident, engine failure or other serious defect, the landlord is obliged to refund the affected charterers the entire charter price already paid. Additional costs, such as flights and other travel-related costs (such as hotels, shuttles, etc.) are not part of the contract between the landlord and the charterer and therefore there is no entitlement to reimbursement from the landlord. - In the event of a partial cancellation of the charter week due to the fault of the lessor, if the charterer(s) have already arrived and the charter week begins late or the planned return port is not reached, the lessor is obliged to reimburse the affected charterers for the missed charter days as a percentage of the total duration of the charter week.
- Accommodation and transport obligation: In the event of partial cancellations due to the fault of the lessor, the lessor is obliged to reimburse the charterer a lump sum of up to €100 per customer per day for any necessary accommodation and/or a lump sum of up to €50 per charter customer per day for transport to or from the sailing boat, so that they can use the rest of the charter week or get from the delayed sailing boat to the return port in order to be able to start the return journey as planned. If the planned return journey is no longer possible for the charterer, the lessor is obliged to reimburse the charterer a lump sum of up to a maximum of €200 per person for the return journey. However, the lessor is not obliged to organize accommodation, transport or return journey for the customer.
- Charter weeks usually only take place if a minimum number of two people is reached. If this is not the case up to four weeks before the start of the charter, the charter week can be canceled by the lessor and the payments made so far will be refunded.

6. Cancellation conditions

- If the charterer cancels a booked charter week, the time of notification is decisive for the cancellation costs. These are broken down as follows:
 - More than 6 weeks before the start of the charter, 50% of the total amount will be retained.
 - If less than 6 weeks before the start of the charter, 100% of the total amount will be retained.
 - If less than 2 weeks before the start of the charter, the total amount will be retained plus a processing fee of €50. This also applies if the participant does not show up.
- The charter booking can be transferred to other people after consultation with EcoXplorationSailing.
- We expressly recommend taking out travel cancellation insurance.

7. On-board cash box

- All charter members pay equally into the on-board cash box. The skipper does not pay into the on-board cash box.
- All cost contributions for the trip are covered by the on-board cash box. These include skipper expenses for arrival and departure, ship's diesel, port fees, food on board, replacement of lost equipment, minor repairs (if these are not covered by the insurance), entrance fees to national parks,...
- The deductible for the yacht insurance in the event of insurance-relevant damage is also paid from the on-board cash fund, unless it can be proven that the damage was caused by defined crew members. If the damage was caused by one or more defined crew members, the deductible must be borne by these crew members.
- Restaurant visits are not part of the on-board cash fund and must be paid for by each crew member themselves.
- On the last day of the charter week, the crew must settle the on-board cash fund with the skipper and pay it.

8. Liability and insurance

- The charterer takes part in the charter week at his own risk and waives any claims for personal injury or property damage against the owner, charterer and skipper. Neither the owner, the charterer nor the skipper accept liability for the luggage.
- The charterer is a full member of the crew and is therefore obliged to help with tasks on board. The extent of the assistance depends on his physical and seamanship skills / licenses.
- The skipper is an independent contractual partner of the charterer and is responsible for the safety of the crew on board, which is why the skipper's instructions must be followed. If the instructions are repeatedly disregarded, the customer can be excluded from the charter week without being entitled to compensation.

9. Data protection

- EcoXplorationSailing undertakes to use the customer's personal data (with the exception of telephone number and email address; see below) exclusively for the purpose of processing the contract and not to pass it on to third parties unless this is necessary to carry out the charter week (e.g. passing on information to the skipper).
- The charterer must explicitly object to the use of his email address and telephone numbers for e.g. circular emails and WhatsApp groups to arrange e.g. provisions if he does not wish this. If no objection is made with the booking, this is deemed to be consent to their use. The same applies to the use of images of the charter week in social media or other public media on which the charterer can be seen.
- The charterer has the right at any time to information about the data stored by him and to have it corrected or deleted.

10. Entry and health regulations

- The charterer is responsible for complying with the entry regulations of the country of travel and for carrying the necessary travel documents (e.g. passport, visa). EcoXplorationSailing does not inform the charterers about recommended vaccinations or special health precautions and accepts no liability for non-compliance with these by the charterer.

11. Vouchers

- Vouchers are valid for 3 years from receipt of payment. If a voucher is issued for a specific charter week, the voucher is only valid for that charter week.
- The voucher amount cannot be paid out.

12. Severability clause and final provisions

- Should individual provisions of these general terms and conditions be or become invalid, this will not affect the validity of the remaining provisions, provided that the spirit and purpose of the contract is not contradicted. An invalid or void provision is to be replaced by an effective provision that comes as close as possible to the intended goal.
- There are no additional agreements.
- Contract changes must be in writing to be effective.

13. Applicable law

- German law applies exclusively to the contract execution.
- Only the German version of the General Terms and Conditions applies

General Terms and Conditions EcoXplorationSailing as of 2024